

K l a s s e 5	Kompetenzen 2.1 Wahrnehmen und deuten (Teil C)	Kompetenzen 2.2 Gestalten und Aufführen (Teil C)	Kompetenzen 2.3 Reflektieren und kontextualisier en (Teil C)	Mögliche Inhalte (aus Teil C - 3)	Schulinterne Inhalte (unsere SchiC- Vorschläge)	Leistungsdoku mentation	Methoden / Arbeitstechniken	Medienbildung	Sprachbildung
3.1 - Grundlagen der Musik (Teil C)									
Klangm aterial und Wahrne hmung	<ul style="list-style-type: none"> - ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten - ausgewählte Instrumente am Klang erkennen - Ensembleformen anhand des Klangeindrucks unterscheiden 		<ul style="list-style-type: none"> - Einfache musikalische Fachwörter verwenden - Sich im Notensystem grundlegend orientieren - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen 	<ul style="list-style-type: none"> - Halb- und Ganztonschritt - Aufbau von Tonleitern - Übungen zur Klangfarbenunterscheidung - Musikhören und Gesundheit 	<ul style="list-style-type: none"> - Tonleitern spielen, singen, hören und schreiben können - Fehlende Töne in Tonleitern erkennen - Nennen können, welcher Ton höher oder tiefer ist oder den nächst folgenden Ton singen können - Erst in Kl. 6: Dur / Moll unterscheiden und hören können - Kl. 5/6: Ganz- und Halbtonschritte - Lautstärke: Welche Dezibelzahl / Lautstärke ist noch gesund, welche nicht mehr? Auswirkungen und Schutzmaßnahmen 	<ul style="list-style-type: none"> - Test - Praktische / mündliche Hör- und Spielübungen - Mündliche Mitarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Hörspiele - Tonleitern selbst darstellen (jedes Kind bekommt einen Klangstab der Tonleiter; Mitschüler müssen die Tonleiter von tief nach hoch ordnen; damit darf immer ein Kind komponieren oder versuchen, ein Stück nachzuspielen, in dem es den Klangstabkindern zeigt, wer wie oft und wie schnell seinen Ton spielen soll) - Tonleitern verbindlichen (Treppe; Abstände; Notenköpfe im Notensystem verschieben) 	<ul style="list-style-type: none"> - White Board - Freiarbeitsmaterial - Arbeitsblätter - Lehr-/ Sachbuch 	<p><u>Sprachbewusstheit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe lernen (z.B. Halb- / Ganztonschritt) durch Analyse, selbst spielen, Bewegung zu Musik, ... - Notennamen - Dur, moll, ... <p><u>Produktion/Schreiben:</u></p> <p>Nach vorgegebenem Muster</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindmap für Referat erstellen (z.B. Musikhören und Gesundheit) - Stichworttechnik: Moderationskarten erstellen <p><u>Leseverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Für Vortrag über „Musikhören und Gesundheit Textrecherche im Internet / Sachbüchern / ... Das Wesentliche als Handout verschriftlichen <p><u>Hörverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Schülervorträge / Referate zu Musikhören und Gesundheit: Klasse stellt als Rezipient gezielte Fragen od. Aufforderungen / Bitten an Vortragende Schüler. // Klasse notiert sich Stichpunkte zu den wichtigsten Aussagen.

Klangerzeugung und Instrumente	<ul style="list-style-type: none"> - ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten - ausgewählte Instrumente am Klang erkennen - Ensembleformen anhand des Klangeindrucks unterscheiden 	<ul style="list-style-type: none"> - im Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen und das Tempo halten - kurze Klangverläufe improvisieren und dabei auf die Impulse anderer reagieren - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> - einfache musikalische Fachwörter verwenden - Verschiedene Aufführungsorte nennen und die Art der dort erklingenden Musik beschreiben - Sich im Notensystem grundlegend orientieren - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen 	<ul style="list-style-type: none"> - Orchesterinstrumente, Instrumentengruppen - Band-Instrumente - Instrumente der Welt 	<ul style="list-style-type: none"> - Trommlerprüfung / Trommelworkshop mit Tierrhythmen - Instrumentenkunde: Holzblasinstrumente - Entwicklung Rock-/ Popmusik mit Instrumenten der Skiffleband und der Rockband 	<ul style="list-style-type: none"> - Test - Praktische Trommelprüfung - Benotung Hefter Stationenlernen - Referat - Mündliche Mitarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Rhythmische Vorübungen nach z.B. der Gordon-Methode - Spieltechnische Vorübungen auf Percussionsinstrumenten - gemeinsame Stückerarbeitung (Vorspielen; Nachspielen; selbst versuchen, Notentext in PA auf Trommeln umzusetzen) - Stationenlernen Holzblasinstrumente - Referat Rock- / Popmusik (Referatvorbereitung: Übungen zum Vortrag und Tips zu Präsentationsmöglichkeiten) - Hörbeispiele - Zeitstrahl - Lückentexte - (Hör-) Praktische Aufgaben 	<ul style="list-style-type: none"> - Recherche im Internet - Hörbeispiele auf dem MP3-Player - Bild- und Tonbeispiele, sowie Handout am Computer erstellen - White Board - Instrumente - Arbeitsblätter - Lehr-/ Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe lernen (z.B. Orchester-/Bandformen) durch Analyse, selbst spielen, - Musikinstrumente benennen - Wortverwandtschaft / Mehrsprachigkeit (z.B. Triole / Triangel (tri; drei); Quartett / Quarte (quattro; vier)) <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) <p>Produktion/Schreiben:</p> <p>Nach vorgegebenem Muster</p> <ul style="list-style-type: none"> - Steckbrief zu Instrumenten erstellen - Mindmap für Referat erstellen (z.B. Blechblasinstrumente) - Stichworttechnik: Moderationskarten erstellen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmisches Sprechen (Trommelrhythmen mit Textbrücken) - In EA; PA; GA Texte zu vorgegebenem Inhalt zusammenfassen (Moderationskärtchen; Handout; Plakat;...) und präsentieren <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für Vortrag Textrecherche im Internet / Sachbüchern / ... Das Wesentliche als Handout verschriftlichen <p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schülervorträge / Referate (zu Instrumenten): Klasse stellt als Rezipient gezielte Fragen od. Aufforderungen / Bitten an vortragende Schüler. // Klasse notiert sich Stichpunkte zu den wichtigsten Aussagen.
---------------------------------------	---	---	--	---	---	--	---	--	---

<p>Notation</p>		<ul style="list-style-type: none"> - kurze Klangverläufe improvisieren und dabei auf die Impulse anderer reagieren - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - kurze Klangverläufe erfinden und mit eigenen Zeichen festhalten 	<ul style="list-style-type: none"> - einfache musikalische Fachwörter verwenden - Sich im Notensystem grundlegend orientieren - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen 	<ul style="list-style-type: none"> - Grafische Notation musikalischer Verläufe - Notation von Tonhöhen mit Vorzeichen - Vortragsangaben und Dynamikbezeichnungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Notennamen von c bis c3 ohne Vorzeichen - Noten-/ Pausenwerte im Rahmen der Trommlerprüfung - Taktarten / Pausenzeichen im Rahmen der Trommlerprüfung - grafische Notation zu Bizet „Der Kreisel“ und /oder eigenen Erfindungen - Lieder nach Noten begleiten (Klassenband) (z.B. Love is all around; Lemontree; ...) - Vortragsangaben und Dynamikbezeichnungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Test - Eigene rhythmische Begleitung erfinden und aufschreiben - Trommlerprüfung - Graphische Notation zum Werkhören - „Der Kreisel“: Bewertung möglich - Klassenband: Ergebnisse benoten - Mündliche Mitarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Praktisches Begreifen durch Tonleiterspiele (mit Singen, Spielen, Hören, Legen; ...) - Prinzip der Tonleiter im Notensystem erklären und selber erkunden - Notenbingo - Notenmemory - Ideen für graphische Notation sammeln - Rhythmus- und Trommelaufgaben / Liedbegleitung nach Noten zur Festigung der Theorie - Spielen / Improvisieren nach Vortrags-/ Dynamikkärtchen - Lernspiele 	<ul style="list-style-type: none"> - White Board - Freiarbeitsmaterial - Instrumente - Tierkarten / Notenkarten - Dynamik- / Vortragskarten - Arbeitsblätter - Lehr-/ Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Fachbegriffe</i> lernen (z.B. Dynamikbezeichnungen) durch Analyse, selbst spielen, selbst erfinden, Bewegung zu Musik, ... - Notenwerte / Notennamen - Dur, moll, ... <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...)
------------------------	--	--	---	---	---	---	---	---	--

3.2 - Form und Gestaltung (Teil C)

<p>Gestaltungsprioritäten</p>	<ul style="list-style-type: none"> - ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten - durch Musik ausgelöste Assoziationen in Bildern oder Bewegungen ausdrücken - musikalische Spannungsverläufe mitverfolgen und prägnante Klangereignisse lokalisieren 	<ul style="list-style-type: none"> - kurze Klangverläufe improvisieren und dabei auf die Impulse anderer reagieren - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - Bewegungen erfinden, kombinieren und auf die Musik abstimmen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> - begründen, was ihnen an einem Musikstück gefällt und was sie ändern würden - Sich im Notensystem grundlegend orientieren - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen 	<ul style="list-style-type: none"> - Musikalische Gruppenimprovisationen - Komponieren mit Rhythmusbausteinen - Solo und Tutti - experimentelle Gestaltungsmöglichkeiten 	<ul style="list-style-type: none"> - Call and response Spiele (Solo und Tutti) - Lied mit unterschiedl. Rhythmuspaatens (Tierrhythmuskarten) begleiten - Über einem Grundrhythmus mit Rhythmusinstr. improvisieren - Über Grundtönen mit der Stimme improvisieren - Improvisation auf (Orff-)Instrumenten / Gegenständen nach vorgegebenen Kriterien - Lieder mit Solo- und Tutti teilen (The lions sleep tonight; Love is all around; Einfach nur so; Pata Pata; Papageienlied; ...) 	<ul style="list-style-type: none"> - Test zu Höraufgaben - Benotung eigener erfundener Klangverläufe zu einem vorgegebenen Thema - Improvisation zu einem vorgegebenen Thema (Fabrik mit vielen Maschinengeräuschen; Urwald; Gewitter; ...) erarbeiten, auf CD aufnehmen und benoten - Mündliche Mitarbeit - Vorsingen im Rahmen eines Solo-Tutti-Liedes / DSDS-Vorsingen 	<ul style="list-style-type: none"> - Call and response Spiele - Tierrhythmen nach Kessler - Rhythmus-/Solmisationsmethoden nach Gordon, Kodály oder Flatischler - Liederarbeit (mit Stimme und instrumentaler Begleitung) - Improvisation zum Thema rhythm. / melodische Variation mit kleinschrittigen, auf sich aufbauenden Erweiterungen des Aufgabenbereiches - Gemeinsame Erarbeitung der Kriterien zur Gestaltung und anschließenden Bewertung der Arbeitsaufträge im Bereich Improvisation, Komposition - Gemeinsame Klangerzeuger aus der schulischen Umgebung suchen, mit denen eine bestimmte Themenvorgabe umgesetzt werden kann: Z.B: Thema Urwald: Steine, Wasser, Grashalme zum Pfeifen; Eichelschalen zum Pfeifen, ... 	<ul style="list-style-type: none"> - White Board (Bilder, zu denen improvisiert werden soll; ...) - Tierkarten / Notenkarten - Instrumente - Arbeitsblätter - Lehr-/Sachbuch 	<p><u>Sprachbewusstheit:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Fachbegriffe</i> lernen (z.B. Solo, Tutti) durch Analyse, selbst spielen, selbst erfinden, Bewegung zu Musik, ... - Lieder in mehreren Sprachen singen (Afrikanisch, Englisch...) <p><u>Interaktion:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) <p><u>Produktion/Schreiben:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Liedtexte zu bestehender oder eigener Musik schreiben <p><u>Sprechen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmisches Sprechen (Liedtexte; Rap auf Beat sprechen können; Textbrücken beim Trommeln) - Liedtexte auswendig lernen - Deutliche Artikulation beim Singen <p><u>Leseverstehen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Klangillustrationen / Improvisationen / Rap zu Gedichten und Geschichten (passend zum Text Instrumente / Klänge wählen, die den Text unterstreichen / bereichern)
--------------------------------------	--	---	---	--	---	--	--	---	---

<p>Satzweisen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten 	<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Lieder und Kanons melodisch und rhythmisch sicher singen - im Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen und das Tempo halten - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen - auf ein vielfältiges Repertoire an Liedern, Songs und Kanons zurückgreifen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> - Sich im Notensystem grundlegend orientieren - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen 	<ul style="list-style-type: none"> - Zweistimmigkeit - Imitation 	<ul style="list-style-type: none"> - Lieder: The lion sleep tonight; Love is all around; Pata Pata;... - Mehrstimmige Rhythmusbegleitung - Klassenband: Liedbegleitung - Werkhören: z.B. „Der Kreisel“ von Bizet: Auf einem Xylophon, mit einem selbst gebastelten Kreisel und mit dem Körper (PA) die Bewegung des Kreisels, die in der Musik verarbeitet wurde, imitieren - Weitere Werke, die sich für Imitation eignen: - Gewittermusik (Beethoven; Alpensinfonie) - Auszüge aus dem Weihnachtsoratorium 	<ul style="list-style-type: none"> - Begleitungen nach vorgegebenen und gemeinsam geübten Kriterien erfinden lassen und benoten - Einstudierte, vorgegebene Begleitungen / instrumentale Umsetzung beim Werkhören benoten (z.B. als Gruppenaufgabe zu erarbeitende Instrumentalstücke; Werkhöraufgaben; etc.) - Gesangsnote - Mündliche Mitarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeinsam Stücke nach Noten oder imitierend nach vorgegebenen Kriterien auf Instrumenten einstudieren - Das zweistimmige Singen schrittweise erlernen (Klasse singt 1 Stimme; Lehrer singt / spielt 2. Stimme dazu; Klasse wird halbiert und singt 2-stimmig (vom Klavier unterstützt); Klasse singt ohne Unterstützung 2-stimmig; einzelne Kinder singen zu zweit zweistimmig) - Annäherung an ein Werk beim Werkhören durch Imitation 	<ul style="list-style-type: none"> - White Board - Tonaufnahme eines selbst gestalteten Stückes - Werke auf CD anhören - Film zu einer eigenen Imitation, angelehnt an ein bekanntes Werk erstellen - Arbeitsblätter - Lehr-/Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe lernen (z.B. Imitation) durch selbst spielen, selbst erfinden, Bewegung zu Musik, ... - Lieder in mehreren Sprachen singen (Afrikanisch, Englisch...) <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) - Aufbau eines gemeinsamen Liedrepertoires (Weihnachtssingen; Schulfest; Klassenübergreifende Auftritte bei der SVV,...) <p>Produktion/Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Liedtexte auf bestehende Musik schreiben <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmisches Sprechen (Liedtexte; Rap auf Beat sprechen können; Textbrücken beim Trommeln) - Liedtexte auswendig lernen - Deutliche Artikulation beim Singen
--------------------------	--	--	---	--	---	---	---	---	---

Formtypen	<ul style="list-style-type: none"> - ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten - mehrteilige musikalische Formen mitverfolgen 	<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Lieder und Kanons melodisch und rhythmisch sicher singen - Im Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen und das Tempo halten - kurze Klangverläufe improvisieren und dabei auf die Impulse anderer reagieren - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - Bewegungen erfinden, kombinieren und auf die Musik abstimmen - auf ein vielfältiges Repertoire an Liedern, Songs und Kanons zurückgreifen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen - kurze Klangverläufe erfinden und mit eigenen Zeichen festhalten 	<ul style="list-style-type: none"> - einfache musikalische Fachwörter verwenden - Sich im Notensystem grundlegend orientieren - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen 	<ul style="list-style-type: none"> - ABA-Form, Rondo - Kanon 	<ul style="list-style-type: none"> - Rondoform / ABA-Form mit Fachbegriffen kennenlernen: Den A-Teil spielen alle; im B-Teil singen / spielen einzelne / wenige; tänzerische oder instrumentale Umsetzung - Eigenes Lied nach Vorgaben und mit Hilfen komponieren - Mögliche Stücke Rondo: Eine kleine Nachtmusik (Mozart); Rondo alla turca (Mozart); Te deum (Europahymne) (Charpentier) - Kanon: 2 kleine Wölfe; Bruder Jakob (verbunden mit Mahler: Sinfonie Nr. 1);... 	<ul style="list-style-type: none"> - Test - Musizieraufgaben - Gesangsnote - Mündliche Mitarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Hören, erkennen, reflektieren, selbst umsetzen - Eigenes Rondo / ABA-Form selbst erfinden lassen - Struktur erfassen durch den Einsatz von Farben / farblichen Markierungen; durch einfache Bewegungsformen; durch geometrische Formen / Bilder; durch verschiedene Gegenstände; durch das Begleiten mit verschiedenen Instrumenten - Durch Tanzen / unterschiedliche Bewegungsweisen zu den einzelnen Teilen die Struktur des Stückes erfahren 	<ul style="list-style-type: none"> - White Board - Tonaufnahme eines selbst gestalteten Stückes - Werkhören; Musikbeispiele vom Tonträger abspielen - Instrumente - Symbolkarten für Rondo- / ABA-Form - Arbeitsblätter - Lehr-/Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Fachbegriffe</i> lernen (z.B. Rondo; Kanon) durch Analyse, selbst spielen, selbst erfinden, Bewegung zu Musik, ... <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) <p>Produktion/Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Liedtexte auf bestehende Musik in ABA-Form schreiben <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmisches Sprechen (Liedtexte; Rap auf Beat sprechen können; Textbrücken beim Trommeln) - Liedtexte auswendig lernen - Deutliche Artikulation beim Singen
------------------	--	--	---	--	---	--	--	---	---

3.3 - Gattungen und Genres (Teil C)									
Vokalmusik	- ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten	- ausgewählte Lieder und Kanons melodisch und rhythmisch sicher singen - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - auf ein vielfältiges Repertoire an Liedern, Songs und Kanons zurückgreifen - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen	- begründen, was ihnen an einem Musikstück gefällt und was sie verändern würden - Sich im Notensystem grundlegend orientieren - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen	- Lieder und Songs in verschiedenen Sprachen - Einfache zweistimmige Chorsätze - Sprechstücke	- Lieder: Pata Pata; Love is all around; Lemon tree; La Cucaracha; The lion sleep tonight; Weihnachtslieder in verschiedenen Sprachen - Jahreszeiten: Weihnachtssingen (Winter); Frühling: I like the flowers - Zweistimmig: The lion sleep tonight; Love is all around; Pata Pata;... - Aktuelle Songs wünschen lassen - Sprechstücke: Raphuhn; Rhythmusstücke aus „Sing und Swing“ und aus den Sprechrhythmusstücken für DAZ-Kinder	- Vorsingnoten (alias „Deutschland sucht den Superstar“) - Mündliche Mitarbeit	- Einsingübungen / Stimmtraining vor dem Singen - Hörübungen zur Sauberkeit; zur rhythmischen Korrektheit; ... mit Feedback (positiv / negativ) und Verbesserungsvorschlägen durch Schüler - Sprechrhythmusspiele zur Förderung der DAZ-Kinder	- White Board - Tonaufnahme eines selbst gestalteten Stückes - Tonbeispiele auf CD; DVD anhören - Lieder im Internet heraussuchen - Textübersetzungen im Internet suchen - Arbeitsblätter - Lehr-/Sachbuch	- Sprechrhythmusspiele zur Förderung der DAZ-Kinder <u>Sprachbewusstheit:</u> - <i>Fachbegriffe</i> lernen (z.B. Sopran, Tenor, Bass, Alt) durch Analyse, - Lieder in mehreren Sprachen singen (Afrikanisch, Englisch...) <u>Interaktion:</u> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) - Aufbau eines gemeinsamen Liedrepertoires (Weihnachtssingen; Schulfest; Klassenübergreifende Auftritte bei der SVV,...) <u>Produktion/Schreiben:</u> - Eigene Liedtexte in einer oder mehreren Sprachen auf bestehende Musik schreiben <u>Sprechen:</u> - Rhythmisches Sprechen (Liedtexte; Rap auf Beat sprechen können; Textbrücken beim Trommeln) - Liedtexte auswendig lernen - Deutliche Artikulation beim Singen

Instrumentalmusik	<ul style="list-style-type: none"> - ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten - ausgewählte Instrumente am Klang erkennen - Die Wirkung von Musikstücken vergleichen - durch Musik ausgelöste Assoziationen in Bildern oder Bewegungen ausdrücken - ein Konzert oder eine Musiktheateraufführung besuchen und sich darauf einlassen - Ensembleformen anhand des Klangeindrucks unterscheiden - Musikalische Spannungsverläufe und prägnante Klangereignisse lokalisieren - musikalische Bezugnahmen auf außermusikalisches beschreiben - ein musikalisches Geschehen in einer Geschichte nacherzählen oder szenisch interpretieren 	<ul style="list-style-type: none"> - im Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen und das Tempo halten - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> - begründen, was ihnen an einem Musikstück gefällt und was sie verändern würden - Verschiedene Aufführungsorte nennen und die Art der dort erklingenden Musik beschreiben - Sich im Notensystem grundlegend orientieren - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen 	<ul style="list-style-type: none"> - Orchestermusik - Kammermusik - Längere Werke der Programmmusik 	<p>Kammermusik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eine kleine Nachtmusik (Mozart) <p>Orchester- / Programmmusik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bizet: Der Kreisel - Beethoven Sinfonie Nr. 5 und 9 - Gewittermusik (Beethoven; Alpensinfonie) - Mahler: Sinfonie Nr. 1 Bruder Jakob (in Kl. 3 wird nur das Lied gesungen) - Weihnachtsoratorium - Smetana: Moldau 	<ul style="list-style-type: none"> - Test - Präsentation (Vorspielen; Vortrag; ...) - Mündliche Mitarbeit - Note für die Stationenarbeit (Hefter anlegen - Ordentlichkeit; korrekte Bearbeitung der Aufgaben; ...) 	<p>Werk hören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hinführung über Textbrücken; Hörbeispiele; Singen einiger Werkauschnitte mit unterlegtem Text; zum Thema selbst Musik erfinden und danach mit Originalstück vergleichen; Ausschnitte aus dem Werk nachspielen. - Noten beim Hören mitlesen können - Zugang über Malen; Tanzen; Szenische Umsetzung; ... - Eigene Eindrücke schildern - Höraufgaben <p>Liedbegleitung und Spielsätze</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begleitungen mit Tierkarten erfinden - Begleitungen / Spielsätze nach vorgegebener Form erfinden - Rhythmusstücke realisieren, die sich auf das folgende Werk / Stück beziehen - Stationenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> - White Board - Tonaufnahme eines selbst gestalteten Stückes - Tonbeispiele auf CD; DVD anhören - Informationen zu den Stücken / zu Lernaufgaben im Internet herausuchen - Titelblatt für Stationenhefter am Computer gestalten - Medienbeispiele für Vorträge: CD; MP3-Player; Plakat; Moderationskärtchen; Sachbuch; Film; Bildbeispiele; Kostüme; ... - Arbeitsblätter - Lehr-/ Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe lernen (z.B. spannungssteigernde Elemente) durch Analyse, selbst spielen, selbst erfinden, Bewegung zu Musik, ... - Musikinstrumente benennen - Orchesterbegriffe - Wortverwandtschaft / Mehrsprachigkeit (z.B. Quartett / Quarte (quattro; vier)) <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) - Interviews zu verschiedenen Themen nach vorgegebenem Muster führen (z.B. eig. Musikgeschmack) <p>Produktion/Schreiben:</p> <p>Nach vorgegebenem Muster</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindmap zu einem Werk erstellen (z.B. Vivaldi Frühling: Welche Teile des Sonnetts hört man in der Musik? Welche Instrumente? Wirkung?...) <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmisches Sprechen (Textbrücken zu Ausschnitten von Werken) - In EA; PA; GA Texte zu vorgegebenem Inhalt zusammenfassen (Moderationskärtchen; Handout; Plakat;...) und präsentieren <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ballade (Zauberlehrling; Erbkönig): Anhand des Balladentextes zur Musik passenden Film / Tanz / Bilderfolge / ... erstellen - Für Vortrag Textrecherche im Internet / Sachbüchern / ... Das Wesentliche als Handout verschriftlichen <p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lückentexte zu Komponisten / Werken: Inhalt wird den Schülern erzählt (Hörverstehen) und muss hinterher richtig in die Lücken eingetragen werden - Schülervortrag zu Komponisten / Epoche / Werk: Klasse stellt als Rezipient gezielte Fragen od. Aufforderungen / Bitten an vortragende Schüler. // Klasse notiert sich Stichpunkte zu den wichtigsten Aussagen.
--------------------------	---	--	---	--	--	--	--	--	---

<p>Musiktheater</p>	<ul style="list-style-type: none"> - ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten - durch Musik ausgelöste Assoziationen in Bildern oder Bewegungen ausdrücken - ein Konzert oder eine Musiktheateraufführung besuchen und sich darauf einlassen - musikalische Bezugnahmen auf außermusikalisches beschreiben - ein musikalisches Geschehen in einer Geschichte nacherzählen oder szenisch interpretieren 	<ul style="list-style-type: none"> - kurze Klangverläufe improvisieren und dabei auf die Impulse anderer reagieren - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - Bewegungen erfinden, kombinieren und auf die Musik abstimmen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen - kurze Klangverläufe erfinden und mit eigenen Zeichen festhalten - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen 	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Aufführungsorte nennen und die Art der dort erklingenden Musik beschreiben - Einfache musikalische Fachwörter verwenden - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen - Sich im Notensystem grundlegend orientieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausgewählte Ballettmusiken - Ausgewählte Opern - Ausgewählte Musicals 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitende Werkerarbeitung von Schulausflügen in die Oper (szenisch; Bewegungsimprovisation; Klanggestaltung; gestalten von Bühnenbildern, Plakaten und Kostümen; ...) - Hintergrundwissen zum Thema Oper; Musical; Ballett - Hintergrundwissen zu einem spezifischen Stück, das behandelt werden soll <p>Oper</p> <ul style="list-style-type: none"> -Zauberflöte <p>Ballett</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schwanensee - Nussknacker - Max und Moritz ... <p>Musicals</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Phantom der Oper - Westside Story ... 	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation (Klangillustration; Vortrag; Tanzszene;...) - Szenisches Spiel (Szenen nachspielen / nachsingen / Schattenspiel dazu entwickeln) - Erstellen eines Bühnenbilds; Kostüms; ... - Ein eigenes Stück zum gleichen Thema erfinden - Einen (Stop-Motion-) Film drehen - Test - Mündliche Mitarbeit - Note für die Stationenarbeit (Hefter anlegen - Ordentlichkeit; korrekte Bearbeitung der Aufgaben; ...) 	<p>Klangillustration</p> <ul style="list-style-type: none"> - Eine Geschichte mit Musik unterlegen - Ein Schattenspiel zu der Geschichte erfinden - Ein Darstellendes Spiel zu einer Geschichte erfinden <p>Musiktheater:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Annäherung über Improvisationsaufgaben (instrumental; szenisch; tänzerisch...) - Höranlässe schaffen; Eindrücke beschreiben oder szenisch; malerisch; musikalisch ausdrücken lassen - Inhalt erarbeiten über szenisches Spiel (mit Theateraufwärmübungen als Vorübung), singen, malen, Bühne basteln, ... - Hintergrundwissen zum Stück, der Entstehungszeit, der Berufe am Theater, ... erarbeiten durch Internetrecherche, Texte, Film, Lehrerinfo, ... - Methoden des kooperativen Lernens (Fish Bowl; Mind Map; Think-Pair-Share; Placemat-Methode;...) - Stationenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> - White Board - Tonaufnahme eines selbst gestalteten Stückes - Tonbeispiele auf CD; DVD anhören - Informationen zu den Stücken / zu Lernaufgaben im Internet herausfinden - Titelblatt für Stationenhefter am Computer gestalten - Stop-Motion-Film selbst drehen - Medienbeispiele für Vorträge: CD; MP3-Player; Plakat; Moderationskärtchen; Sachbuch; Film; Bildbeispiele; Kostüme; ... - Arbeitsblätter - Lehr-/ Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe lernen (z.B. Oper, Musical,...) durch Recherche, ... - Musikinstrumente / Stimmlagen benennen - Lieder in mehreren Sprachen singen (Afrikanisch, Englisch) <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln - Interviews zu verschiedenen Themen nach vorgegebenem Muster führen (eigener Musikgeschmack,...) <p>Produktion/Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Nach vorgegebenem Muster - Steckbrief zu Opernfiguren erstellen - Mindmap erstellen (z.B. Was weiß ich über Oper (Figuren; Komponist; Epoche;...)) <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Szenische / Lied-Texte auswendig lernen (für Szenisches Spiel; Gesangsvortrag; Schulaufführungen;...) - Deutliche Artikulation beim Sprechen / Singen - Texte zu vorgegebenem Inhalt zusammenfassen (Moderationskärtchen; Handout; Plakat;...) und präsentieren - Zu einem Text eigene Überlegungen äußern: Auszüge aus Opernliedtexten lesen und anhand dessen überlegen, wie die Oper weitergehen könnte; eigene Fortsetzung entwerfen <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausschnitte aus einer Opernszene lesen und als Theaterstück darstellen. Ggf. dazu beschriebenes Bühnenbild oder Kostüm herstellen - Für Vortrag Textrecherche im Internet / Sachbüchern / ... Das Wesentliche als Handout verschriftlichen <p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lückentext zu Komponist / Werk: Inhalt wird den Schülern erzählt (Hörverstehen) und muss hinterher richtig in die Lücken eingetragen werden - Klasse stellt als Rezipient gezielte Fragen od. Aufforderungen / Bitten an Vortragenden // Klasse notiert sich Stichpunkte zu den wichtigsten Aussagen. - Oper: Sich den Inhalt der Oper im Voraus durch ausgewählte Musik-Text-Beispiele erschließen - Liedtexte umwandeln in Standbilder; Bilder; ...
----------------------------	---	--	--	---	---	---	---	---	--

3.4 - Wirkung und Funktion (Teil C)									
Ausdruck und Wirkung	<ul style="list-style-type: none"> - ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten - die Wirkung von Musikstücken vergleichen - durch Musik ausgelöste Assoziationen in Bildern oder Bewegungen ausdrücken - musikalische Spannungsverläufe mitverfolgen und prägnante Klangereignisse lokalisieren - musikalische Bezugnahmen auf Außermusikalisches beschreiben - ein musikalisches Geschehen in einer Geschichte nacherzählen oder szenisch interpretieren 	<ul style="list-style-type: none"> - kurze Klangverläufe improvisieren und dabei auf die Impulse anderer reagieren - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - Bewegungen erfinden, kombinieren und auf die Musik abstimmen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen - kurze Klangverläufe erfinden und mit eigenen Zeichen festhalten - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortlich zum Gelingen beitragen 	<ul style="list-style-type: none"> - begründen, was ihnen an einem Musikstück gefällt und was sie verändern würden - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen - Sich im Notensystem grundlegend orientieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenhänge von Text und Musik in Liedern und Songs - Instrumentalmusik und außermusikalisches Programm - Szenische Interpretation von Musik 	<p>s. auch „Instrumentalmusik / Musiktheater“</p> <p>Den Charakter der Musik erfassen durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Den Höreindruck, und das, was man meint, in der Musik zu hören, malen lassen - Beschreiben der Eindrücke - Ein gehörtes Stück durch eine eigene Klangillustration wiedergeben, die sich am Charakter der Originalmusik orientiert - Lautmalerei in Musik erkennen und selbst imitieren - Eigene Geschichten zu einem Hörbeispiel entwickeln (mündlich, schriftlich, szenisch, bildnerisch, tänzerisch,...) <p>Weitere Werkbeispiele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Honegger: Pacific 231 <p>Bsp. Für Zusammenhänge von Text und Musik in Liedern und Songs:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zauberflöte: „Hu! Das ist - der Teufel - herlich!“, „Das klinget so herrlich“; „Schnelle Füße“; „Rachearie“ Pa - pa - pa - pa - pa - Papagena! Papageno!“... - Eigene Klangillustrationen zu Texten verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> - Präsentation - Ergebnisse (Gemälde, Aufführung,...) bewerten - Eigene Aufführung entwickeln lassen und bewerten - Test - Mündliche Mitarbeit - Note für die Stationenarbeit (Hefter anlegen - Ordentlichkeit; korrekte Bearbeitung der Aufgaben; ...) 	<ul style="list-style-type: none"> - Malen zur Musik - Tänzerische / Szenische Darstellung der Musik durch Improvisationsaufgaben - Eine Geschichte zu einer Musik erfinden und später szenisch umsetzen - Klassengespräch - Entwicklung eines eigenen (Improvisations-) Stückes in Anlehnung an ein gehörtes Stück / an eine vorgegebene außermusikalische Szene - Stationenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> - White Board - Tonbeispiele auf CD; DVD anhören - Erarbeitete Aufführung filmisch festhalten - Stop-Motion-Film selbst drehen - Titelblatt für Stationenhefter am Computer gestalten - Arbeitsblätter - Lehr-/ Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Passende Adjektive finden, die genau die Musik beschreiben. - Lieder in mehreren Sprachen singen (Afrikanisch, Englisch...) - <i>Wortverwandtschaft / Mehrsprachigkeit</i> (z.B. Quartett / Quarte (quattro; vier)) <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) <p>Produktion/Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Liedtext auf bestehende Musik schreiben - Programm / Gedicht zu gehörter Musik schreiben und hinterher mit dem Original vergleichen (z.B. Vivaldi - 4 Jahreszeiten) <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Szenische Texte auswendig lernen (für Szenisches Spiel; Schulaufführungen;...) - Deutliche Artikulation beim Sprechen - Zu einem Text / dem Gehörten eigene Überlegungen äußern: Um was geht es? Wie hängen Text und Musik zusammen?;... <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedichte umwandeln in Rap; Klangillustration - Ballade (Zauberlehrling; Erkönig): Anhand des Balladentextes zur Musik passenden Film / Tanz / Bilderfolge /... erstellen - Textinhalt herausarbeiten und herausfinden, was man davon auch in Musik hören kann. Eigene Vertonung nach diesem Beispiel erstellen

Hörweisen und Musikgeschmack	<ul style="list-style-type: none"> - ihre Aufmerksamkeit ganz auf Musik richten - die Wirkung von Musikstücken vergleichen 	<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Lieder und Kanons melodisch und rhythmisch sicher singen - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen 	<ul style="list-style-type: none"> - begründen, was ihnen an einem Musikstück gefällt und was sie verändern würden - Für verschiedene Anlässe geeignete Musik aus dem Medienangebot auswählen - den Umgang mit Musik im Familien- und Freundeskreis untersuchen und Einflüsse auf die eigene Person beschreiben - Beim Herunter- und Hochladen von Musik und Videos die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts berücksichtigen - Die Entwicklung eigener musikalischer Vorlieben und Abneigungen nachvollziehen und erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> - Musikalische Vorlieben innerhalb der Lerngruppe - Musikalische Idole und Vorbilder 	<ul style="list-style-type: none"> - Eine Umfrage / Interview mit Klassenkameraden starten: Was hört ihr gerne für Musik?; Warum hört ihr diese Musik gerne? Warum ist der Sänger / Musiker für dich ein Idol / Vorbild; ... - CD hören - DVD ansehen - Selbst musizieren - Lehrer- oder Schülervortrag (spielt/singt ein geübtes Stück vor) 	<ul style="list-style-type: none"> - Interview / Referat bewerten - Mündliche Mitarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Unterschiedliche Höranlässe schaffen (s. „Schulinterne Inhalte“) - Klassengespräch - Schülervortrag - Interview - Methoden des kooperativen Lernens (Fish Bowl; Mind Map; Think-Pair-Share; Placemat-Methode;...) 	<ul style="list-style-type: none"> - CD hören - DVD ansehen - White Board - Interview auf dem Handy aufzeichnen; die wichtigsten Dinge auf dem Computer verschriftlichen; damit Wandzeitung gestalten - Referat: Inhalt suchen und Gestaltung des Vortrags mit Hilfe des Computers - Arbeitsblätter - Lehr-/ Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe lernen (z.B. versch. Musikstile) durch Analyse, hören, ... - Musikinstrumente benennen <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) - Interviews zu verschiedenen Themen nach vorgegebenem Muster führen (eigener Musikgeschmack,...) <p>Produktion/Schreiben:</p> <p>Nach vorgegebenem Muster</p> <ul style="list-style-type: none"> - Diagramm für Referat erstellen (z.B. Wieviele Kinder hören welchen Musikstil?,...) - Stichworttechnik: Moderationskarten erstellen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmisches Sprechen (Liedtexte; Rap auf Beat sprechen können) - Liedtexte auswendig lernen (für Liedvortrag) - Deutliche Artikulation beim Singen - In EA; PA; GA Texte der Interviews zusammenfassen (Moderationskärtchen; Handout; Plakat;...) und präsentieren <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für Vortrag Textrecherche im Internet / Sachbüchern / ... Das Wesentliche als Handout verschriftlichen
-------------------------------------	--	--	---	---	---	---	---	--	--

Funktionale Musik	<ul style="list-style-type: none"> - Die Wirkung von Musikstücken vergleichen - durch Musik ausgelöste Assoziationen in Bildern oder Bewegungen ausdrücken - musikalische Bezugnahmen auf Außermusikalisches beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - Bewegungen erfinden, kombinieren und auf die Musik abstimmen - auf ein vielfältiges Repertoire an Liedern, Songs und Kanons zurückgreifen - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen - Verschiedene Tänze in der Gruppe aufführen 	<ul style="list-style-type: none"> - für verschiedene Anlässe geeignete Musik aus dem Medienangebot auswählen - In musikpraktischen Erarbeitungsprozessen konstruktive Vorschläge machen - Beim Herunter- und Hochladen von Musik und Videos die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts berücksichtigen 	<ul style="list-style-type: none"> - Hymnen - Musik in der Werbung - Ausgewählte historische Tänze - Poptanz und Choreografie 	<ul style="list-style-type: none"> - Europahymne; Nationalhymnen in Verbindung mit sportlichen Ereignissen - Bewegung zur Musik: Metrum erkennen und klatschen, gehen, laufen, ...; Bewegungsimpromvisation zum Charakter der Musik erfinden; ... - Tänze zur Musik (Volkstänze; moderne Tänze (Hip Hop; Tanz zu Musikvideo; ...): Vorgegebene Tänze und eigene Choreographien 	<ul style="list-style-type: none"> - Tanznote - Mitarbeit in der Bewegungsimpromvisation und während des Unterrichts - Vorträge - Test - Mündliche Mitarbeit im Unterricht 	<ul style="list-style-type: none"> - Klassengespräch - Bewegungsimpromvisation (vorgegeben und selbst entwickelt) mit Feedback - Eigene Choreographie zu einem selbst ausgesuchten Song im Team entwickeln - Tanzvideo drehen mit Aufgabekärtchen (Kameramann; Regie; Requisite; Tänzer; Choreograph;...) und genauen Arbeitsanweisungen; Präsentation der Zwischenschritte mit Feedback am Ende jeder Stunde - Begeisterung für Hymnen über aktuelles Event (WM;...) und eigene Erfahrungen wecken - Prinzip einer Hymne kennen lernen und selbst anwenden: Eigene Hymne entwickeln und aufnehmen - Stationenarbeit 	<ul style="list-style-type: none"> - DVD ansehen - White Board - Tonaufnahme eines selbst gestalteten Stückes - Tonbeispiele auf CD; DVD anhören - Informationen zu den Stücken / zu Lernaufgaben im Internet heraussuchen - Titelblatt für Stationenhefter am Computer gestalten - Musikvideo selbst drehen - Medienbeispiele für Vorträge: CD; MP3-Player; Plakat; Moderationskärtchen; Sachbuch; Film; Bildbeispiele; Kostüme;... - Lieder im Internet heraussuchen - Textübersetzung im Internet suchen - Arbeitsblätter - Lehr-/Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Fachbegriffe</i> lernen (z.B. Storyboard) durch Erstellen eines eigenen Tanzfilms, ... <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) <p>Produktion/Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Liedtext auf bestehende Musik (eigene Hymne) schreiben <p>Nach vorgegebenem Muster</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mindmap für Referat erstellen - Stichworttechnik: Moderationskarten erstellen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmisches Sprechen (Liedtexte; eigene Texte erstellen und vertonen) - Liedtexte auswendig lernen (für Liedvortragsnote; Schulaufführungen;...) - Deutliche Artikulation beim Singen - Schüler-(Vortrag): In EA; PA; GA Texte zu vorgegebenem Inhalt zusammenfassen (Moderationskärtchen; Handout; Plakat;...) und präsentieren <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Klangillustrationen zu Werbegegenstand / -text (passend zum Text Instrumente / Klänge wählen) - Für Vortrag Textrecherche im Internet / Sachbüchern / ... Das Wesentliche als Handout verschriftlichen <p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lückentexte zu Hymnen: Inhalt wird den Schülern erzählt (Hörverstehen) und muss hinterher richtig in die Lücken eingetragen werden
--------------------------	---	--	---	---	---	---	---	---	--

3.5 - Musik im kulturellen Kontext (Teil C)									
Musik im Wandel der Zeit	<ul style="list-style-type: none"> - die Wirkung von Musikstücken vergleichen - ein Konzert oder eine Musiktheateraufführung besuchen und sich darauf einlassen - musikalische Bezugnahmen auf Außermusikalisches beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Lieder und Kanons melodisch und rhythmisch sicher singen - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - im Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen und das Tempo halten - auf ein vielfältiges Repertoire an Liedern, Songs und Kanons zurückgreifen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen 	<ul style="list-style-type: none"> - Für verschiedene Anlässe geeignete Musik aus dem Medienangebot auswählen - begründen, was ihnen an einem Musikstück gefällt und was sie ändern würden - den Umgang mit Musik im Familien- und Freundeskreis untersuchen und Einflüsse auf die eigene Person beschreiben - Wirkungsweisen und Verwendungszusammenhänge ausgewählter Musiken in Vergangenheit und Gegenwart vergleichen - Die Entwicklung eigener musikalischer Vorlieben und Abneigungen nachvollziehen und erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> - Musik zu verschiedenen Anlässen in Vergangenheit und Gegenwart - Ausgewählte Epochen der Musikgeschichte 	<ul style="list-style-type: none"> - Komponistenportraits erstellen (Themen: Sein Leben und Schaffen; Mode seiner Zeit; Leben seiner Zeit; Historisch wichtige Dinge seiner Zeit;...) - Vortrag dazu halten - Epochen der Musikgeschichte kennenlernen - Komponisten: <ul style="list-style-type: none"> - Barock: Bach - Klassik: Mozart; Beethoven; Haydn - Romantik: Grieg, Debussy, Honegger; Bizet - Moderne: Mahler - Musik zu verschiedenen Anlässen in Vergangenheit und Gegenwart vergleichen: <ul style="list-style-type: none"> - Schüler suchen aktuelle Musik zu Themen wie: Tanzen gehen; königlicher Empfang; Kirchenlieder; Pop-Konzert; ... und vergleichen ihre Ergebnisse mit den Hörgewohnheiten von früher - Zugang über Remixe „alter“ Musik (Pachelbelkanon; Beethoven 5. Sinfonie; Vivaldi 4 Jahreszeiten; ...) 	<ul style="list-style-type: none"> - Vortrag - Test - Mündliche Mitarbeit - Note für die Stationenarbeit (Hefter anlegen - Ordentlichkeit; korrekte Bearbeitung der Aufgaben; ...) 	<ul style="list-style-type: none"> - Stationenlernen - Lückentexte - Schülerrecherche im Internet, in Sachbüchern, ... - Präsentationsmöglichkeiten kennen lernen und Präsentieren üben - Zugang zu „alter“ Musik über moderne Remixe und eigene Bearbeitungen 	<ul style="list-style-type: none"> - Computerrecherche für Komponisten und ihrer Zeit für Vortrag - Eigenen Remix mit Tonaufnahme erstellen - Medienbeispiele für Vorträge: CD; MP3-Player; Plakat; Moderationskärtchen; Redekette; Sachbuch; Film; Bildbeispiele; Kostüme; ... - Titelblatt für Stationenhefter am Computer gestalten - Tonbeispiele auf CD; DVD anhören / ansehen - White Board - Arbeitsblätter - Lehr-/ Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Fachbegriffe</i> lernen (z.B. Epochen, Musikstile,...) durch Analyse, selbst spielen, Bewegung zu Musik, ... - Musikinstrumente benennen - <i>Wortverwandtschaft / Mehrsprachigkeit</i> (z.B. Quartett / Quarte (quattro; vier)) <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) - Interviews zu verschiedenen Themen nach vorgegebenem Muster führen (Vorwissen / Erfahrung von Familie, Freunden,..) <p>Produktion/Schreiben:</p> <p>Nach vorgegebenem Muster</p> <ul style="list-style-type: none"> - Steckbrief zu Komponist erstellen - Mindmap für Referat erstellen (z.B. Musikepoche: Leben; Politik; Kleidung; Musik; Traditionen) - Stichworttechnik: Moderationskarten erstellen <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schüler-(Vortrag): In EA; PA; GA Texte zu vorgegebenem Inhalt zusammenfassen (Moderationskärtchen; Handout; Plakat;...) und präsentieren <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für Vortrag Textrecherche im Internet / Sachbüchern / ... Das Wesentliche als Handout verschriftlichen <p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lückentext zu Komponist / Epoche: Inhalt wird den Schülern erzählt (Hörverstehen) und muss hinterher richtig in die Lücken eingetragen werden - Klasse stellt als Rezipient gezielte Fragen od. Aufforderungen / Bitten an vortragende Schüler. // Klasse notiert sich Stichpunkte zu den wichtigsten Aussagen.

<p>Musik und Gesellschaft</p>	<ul style="list-style-type: none"> - ein Konzert oder eine Musiktheateraufführung besuchen und sich darauf einlassen 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausgewählte Lieder und Kanons melodisch und rhythmisch sicher singen - Im Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen und das Tempo halten - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen 	<ul style="list-style-type: none"> - Beim Herunter- und Hochladen von Musik und Videos die Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts berücksichtigen - Die Entwicklung eigener musikalischer Vorlieben und Abneigungen nachvollziehen und erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> - Konzert, Bandauftritt, Casting-Show und andere musikalische Veranstaltungen - Musik im Internet - Grundlagen des Urheber- und Persönlichkeitsrechts 	<ul style="list-style-type: none"> - Musikformate im Fernsehen vergleichen und nachspielen (DSDS; ...): Mit Jury, Sängern, ... - Mini-Playbackshow - Recherche zum Beruf Sänger: Wie verdient ein Musiker / Band heutzutage sein Geld? Welche Möglichkeiten hat er? Wieviel verdient ein Künstler im Schnitt? Rechtliche Grundlagen - Informationen zum Download von Musik (Rechte; Vorschriften) 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorsingen - Video drehen - Mündliche Mitarbeit - ggf. Note für Präsentationen / Vortrag / Stationenlernen 	<ul style="list-style-type: none"> - Internetrecherche - Information durch Polizei zum Thema „Nutzung von Musik (Download / Veröffentlichung / Nutzung für eigene Projekte) im Internet“ / GEMA - Methoden des kooperativen Lernens 	<ul style="list-style-type: none"> - geeignete Musik aus dem Medienangebot aussuchen - Internetrecherche - Selbst Film zu einem Castingformat drehen - Arbeitsblätter - Lehr-/ Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe lernen (z.B. Jury, Casting, ...) durch Analyse, selbst spielen, selbst erfinden, ... - Lieder in mehreren Sprachen singen (Afrikanisch, Englisch...) <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben mit Beachtung von bestimmten Gesprächsregeln (wohlwollende Kritik; Redekette; sowohl Lob, als auch Kritik mit Verbesserungsvorschlägen,...) - Aufbau eines gemeinsamen Liedrepertoires (Weihnachtssingen; Schulfest; Klassenübergreifende Auftritte bei der SVV,...) <p>Produktion/Schreiben:</p> <p>Nach vorgegebenem Muster</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stichworttechnik: Moderationskarten erstellen / Rechercheergebnisse festhalten <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmisches Sprechen (Liedtexte; Rap auf Beat sprechen können) - Liedtexte auswendig lernen (für Liedvortragsnote;...) - Deutliche Artikulation beim Singen - In EA; PA; GA Texte zu vorgegebenem Inhalt zusammenfassen (Moderationskärtchen; Handout; Plakat;...) und präsentieren - Zu einem Text eigene Überlegungen äußern: Wie sollten Schüler dann mit Download von Musik umgehen; ... <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für Vortrag Textrecherche im Internet / Sachbüchern / ... Das Wesentliche als Handout verschriftlichen <p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lückentext zu Komponist / Epoche: Inhalt wird den Schülern erzählt (Hörverstehen) und muss hinterher richtig in die Lücken eingetragen werden - Klasse stellt als Rezipient gezielte Fragen od. Aufforderungen / Bitten an vortragende Schüler. // Klasse notiert sich Stichpunkte zu den wichtigsten Aussagen.
--------------------------------------	---	--	---	---	---	--	--	--	--

<p>Musiken der Welt</p>	<ul style="list-style-type: none"> - ausgewählte Instrumente am Klang erkennen - Die Wirkung von Musikstücken vergleichen - ein musikalisches Geschehen in einer Geschichte nacherzählen oder szenisch interpretieren 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausgewählte Lieder und Kanons melodisch und rhythmisch sicher singen - Im Ensemble einfache Melodien und Begleitmuster spielen und das Tempo halten - unter Anleitung musizieren, Vorschläge aufgreifen und umsetzen - Bewegungen erfinden, kombinieren und auf die Musik abstimmen - auf ein vielfältiges Repertoire an Liedern, Songs und Kanons zurückgreifen - An verschiedenen Instrumenten sicher agieren und Spielanweisungen umsetzen - Beim Proben und Präsentieren von Musik Aufgaben verlässlich übernehmen und verantwortungsvoll zum Gelingen beitragen 	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Aufführungsorte nennen und die Art der dort erklingenden Musik beschreiben - für verschiedene Anlässe geeignete Musik aus dem Medienangebot auswählen - Die Entwicklung eigener musikalischer Vorlieben und Abneigungen nachvollziehen und erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> - Musiken ausgewählter Länder und Regionen - Musizier- und Höranlässe in verschiedenen Kulturen - Instrumente der Welt 	<ul style="list-style-type: none"> - Liedauswahl gemäß den in der Klasse vertretenen Nationen und den dort gebräuchlichen Festen (Musik und Feste „around the world“) - Besuch öffentlicher Veranstaltungen zu diesem Thema - Instrumentenkunde: Landestypische Instrumente der in der Klasse vertretenen Nationen (ggf. Schülervorspiel) - Landestypische Tänze - Schülervorträge zu Musiken / Musizieranlässen in verschiedenen Kulturen 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorsingnote - Vortrag - Stationenlernen (Hefternote) - Test 	<ul style="list-style-type: none"> - Einsingübungen / Stimmtraining vor dem Singen - Hörübungen zur Sauberkeit; zur rhythmischen Korrektheit; ... mit Feedback (positiv / negativ) und Verbesserungsvorschlägen durch Schüler - Vortragsübungen - Wo erhalte ich Informationen zum Thema? Recherche im Internet; über Eltern / Verwandte / Bekannte; in Fachbüchern - Konzert auf landestypischen Instrumenten durch Eltern / Verwandte / Bekannte / Künstlern vor Ort 	<ul style="list-style-type: none"> - Aufnahme der einstudierten Lieder auf einen Tonträger als Klassen-CD - Recherche im Internet; Fachbüchern - Recorderaufnahmen von Interviews - Arbeitsblätter - Lehr-/Sachbuch 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fachbegriffe lernen (z.B. Bolero; Walzer;...) durch Analyse, selbst spielen, Bewegung zu Musik, ... - Musikinstrumente benennen - Lieder in mehreren Sprachen singen (Afrikanisch, Englisch...) - Wortverwandtschaft / Mehrsprachigkeit (z.B. Wörter aus Liedtexten, die dem gleichen Wortstamm wie das dt. Wort entstammen) <p>Interaktion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zu Beiträgen von Mitschülern Feedback geben - Aufbau eines gemeinsamen Liedrepertoires - Interviews zu verschiedenen Themen nach vorgegebenem Muster führen <p>Produktion/Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Liedtexte auf bestehende Musik schreiben - Steckbrief zu Instrumenten erstellen - Mindmap / Stichworttechnik / Moderationskarten für Referat <p>Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rhythmisches Sprechen (Liedtexte; Rap auf Beat sprechen können oder eigene Texte erstellen und vertonen) - Liedtexte auswendig lernen (für Liedvortrag; Schulaufführungen;...) - Deutliche Artikulation beim Singen - In EA; PA; GA Texte zu vorgegebenem Inhalt zusammenfassen (Moderationskärtchen; Handout; Plakat;...) und präsentieren <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Für Vortrag Textrecherche im Internet / Sachbüchern / ... Das Wesentliche als Handout verschriftlichen <p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lückentext zu Komponist / Epoche: Inhalt wird den Schülern erzählt (Hörverstehen) und muss hinterher richtig in die Lücken eingetragen werden - Klasse stellt als Rezipient gezielte Fragen od. Aufforderungen / Bitten an vortragende Schüler. // Klasse notiert sich Stichpunkte zu den wichtigsten Aussagen.
--------------------------------	--	--	---	--	---	--	---	--	--

Kompetenzen - Übergreifende Themen:	s.o.
Fächerverbindende Schwerpunkte:	<p>Musik - Kunst: Bühnenbild; Schattenspiel; Kostüme; Graffiti; Kreisel basteln;...</p> <p>Musik - Geschichte: Epochen der Musikgeschichte (vorrangig ab Klasse 5)</p> <p>Musik - Sport: Tanz</p> <p>Musik - Deutsch: Der Zauberlehrling; Vivaldi: 4 Jahreszeiten; Der Erlkönig; Lieder / Klangimprovisationen zu Texten erfinden; Texte zu Liedern erfinden; Moderation</p>
Externe Kooperationsangebote:	Atze; Grips; Schülerkonzerte der verschiedenen Opernhäuser und andere Theaterangebote; Kooperation mit Musikschulen (Instrumentalunterricht; Instrumentalklassen)
Schulkultur:	Verständnis für die unterschiedlichen Herkunftsorte, Traditionen und religiösen Feste der Mitschüler; Beiträge für Schulfeste beisteuern (Mittelalter, Zirkus,...)
Ganztag:	Chor-AG; Trommel-AG; Flöten-AG; Orchester-AG; Musical-AG; musikalische Hortangebote (Tanz-AG; singen; Musik hören; Malen nach Musik; Disco; Besuch von Musikveranstaltungen in den Ferien; Experimente mit Klängen (z.B. Gläser / Flaschen); Instrumente bauen; Musik in angemessener Lautstärke hören; Musik auswählen für verschiedene Anlässe

Agenda für die Niveau-Stufen: orange = Niveaustufe **C** ; rot = Niveaustufe **D**